



## Ablauf-Konzept

### „Funktionsanalyse“ bei Änderung der vertikalen Dimension

#### Vorwort

Im Vorfeld ist ein klinischer Funktionsstatus („*Funktionsanalyse Step 1*“ zum Download) zu erheben, welcher dann die instrumentelle Funktionsanalyse begründet.

Abrechnungsempfehlungen finden sie auf unserer Homepage unter „**Downloads**“  
(Vermessung erfolgt mit dem „Jaw Motion Analyzer“ von Zebris Medical)

#### Lieferzeiten der einzelnen Schritte

- Situscans / Fotos
- Funktionsanalyse 7 Tage
- Snap-on 7 Tage

Eine **zwingende Nachmessung** erfolgt wenn eine finale Versorgung geplant ist, **neun Tage vor Beschliff**.

#### Materialien

1. Bausch Okklusionspapier-Steifen (REF: BK 01)
2. Bausch Okklusionspapier-Steifen (REF: BK 02)
3. Bisszsilikon
4. Hocker
5. Kamera

#### 1. Situscans / Abformung / Dokumentation

- I. aktuelle OPTG Aufnahme --> an Labor senden
- II. Patientenfoto lächelnd („*How to Patientenfoto*“ zum Download)
- III. Patienten nach ästhetischen Wünschen fragen
- IV. Patient wird gefragt wie er seinen Biss empfindet - darauf eingehen
- V. Intraoralscans / Abformung
- VI. evtl. Intraorale Fotodokumentation (durch Techniker)
- VII. bei strukturellen oder skelletalen Problemen ist eine Begleitbehandlung notwendig
- VIII. Bei Bedarf Empfehlung Chiropraktor / Osteopath

#### 2. Funktionsanalyse

- I. erfolgt im Labor oder durch Praxis mit eigenem Zebris
- II. Patient Kieferübungen nach Dr. Andrea Diehl mitgeben („*Kieferüb. nach Dr. Diehl*“ download)

#### 3. Einsetzen

- I. bevor Snap-on eingesetzt wird - Kieferübungen nach Dr. Andrea Diehl durchführen
- II. Laterotrusion einstellen („*How to Okklusion einstellen*“ zum Download)

#### 4. Recall

- I. Laterotrusion kontrollieren
- II. bei Veränderungen in der Körperstatik kann eine erneute Vermessung notwendig werden